



Karin Binsteiner
Siegfried Liedl
Barbara Ney

Antrag zur Beschleunigung der Buslinien

Wir bitten die LHM alles bei der MVG zu tun, damit auch unsere Buslinien in das Beschleunigungsprogramm aufgenommen werden.

Begründung:

Auf der MVG Internetseite (www.mvg.de/ueber/mvg-projekte/bus/beschleunigungsprogramm) gehören unsere Buslinien leider nicht zu den geplanten beschleunigten Linien, obwohl es einen wesentlichen zeitlichen Vorteil bringen würde, wenn die Buslinie 57 (in Pasing drei Ampeln, dann noch einmal fünf in unserem Stadtbezirk) z.B. am Westkreuz hält ohne dann erneut an den Haltestellen Ravensburger Ring, am Abzweig Radolfzeller Str., und an der Ecke Wiesentfeller/Riesenburgstraße anhalten zu müssen und einfach durchfahren könnte.

Ebenso würde sich die Beschleunigung natürlich auch auf das Pasinger Gebiet erstrecken. Durch das ständige Abbremsen und Beschleunigen verliert der Bus auch wesentlich an Fahrkomfort und verringert auch den Feinstaubeintrag.

Auf der Internetseite des MVG wird die Beschleunigung folgendermaßen umworben:

Die Beschleunigung ist eine der wichtigsten Maßnahmen zur Sicherung der Attraktivität des Busverkehrs. Sie verkürzt die Fahrzeit, erhöht die Pünktlichkeit und sorgt für ein angenehmeres Fahrgefühl, da viele Abbrems- und Anfahrvorgänge entfallen. Zudem können oftmals - dank der kürzeren Fahrzeiten - auch weniger Busse auf einer Linie eingesetzt werden, was die Finanzierbarkeit des ÖPNV erhöht und sinnvolle Verbesserungen des MVG Angebotes ermöglicht.

Laut Fahrplan beträgt die Fahrzeit der Buslinie 57 von Pasing-Bahnhof bis Endhaltestelle Neuaubing-West 16 Minuten. Während des Berufsverkehrs benötigt der Bus im Schnitt 25 Minuten. Die Ursache liegt in den Verzögerungen durch die roten Ampeln.